

Der Geheimtipp für die Höhe

Wenn der Chef einer der höchstgelegenen Apotheke der Schweiz und Bergführer auf dasselbe Mittel schwören, muss etwas dran sein.



Joachim Riesterer von der Vallesia Apotheke Saas-Fee.

Er ist ein Allrounder, ein Allgemeinspezialist. Und er ist der einzige in Saas-Fee, wenigstens der einzige Apotheker. Überall muss er sich auskennen, in jedem Gebiet seines Fachs. Und er muss für alle da sein, für die 1800 Einwohner des Bergdorfes, aber auch für die Tausenden von Touristen aus allen Ländern der Welt. «Wir befinden uns hier auf 1800 Meter über Meer», sagt Joachim Riesterer von der Vallesia Apotheke in Saas-Fee. «Das

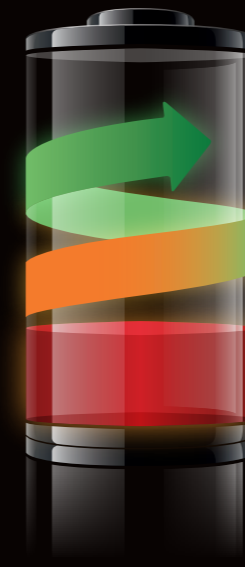
vergessen die Flachländer gerne, wenn sie zu uns in die Ferien kommen und Wanderungen oder Bergtouren unternehmen. Probleme mit der Höhe sehen wir häufig. Gleichgültig, ob alt oder jung, bereits der Aufstieg mit der Bahn kann dem Kreislauf zusetzen, besonders, wenn jemand vom Unterland zu uns kommt und gleich anschliessend aufs Mittelallalin auf 3500 Meter über Meer fährt.»

Gästen der Metroalpinbahn empfiehlt Joachim Riesterer, beim Umsteigen eine Pause einzuschalten und etwas zu trinken. «Wenn man ganz oben angekommen ist, sollte man eine weitere Pause einschalten, es generell gemütlich nehmen, lieber die anderen vorbeiziehen lassen, anstatt die Treppen hinaufzurrennen, und nötigenfalls ein Gly-Coramin lutschen.»

Auch die einheimischen Bergführer kennen diesen Geheimtipp. «Jeder hat in seiner Taschenapotheke ein Gly-Coramin. Es ist auch das Rezept für die letzten 100 Meter unterhalb des Berggipfels. Wenn man das Ziel vor Augen hat, die Energie jedoch langsam ausgeht, ist es das Mittel der Wahl und kann kleine Wunder bewirken.» Überhaupt helfe Gly-Coramin seit Generationen rasch und effizient, wenn man wegen der Höhe Herzklopfen, Kurzatmigkeit und Schwindelgefühle habe und fast kollabiere. Ein halber Liter Wasser und eines dieser Power-Sugus, und schon fühle man sich merklich besser.

Wie ist diese Wirkung zu erklären? Gly-Coramin enthält neben energispendendem Traubenzucker den Wirkstoff Nicethamid, welcher das Atem- und Kreislaufzentrum stimuliert. Es gibt eine Reihe von wissenschaftlichen Untersuchungen über den Inhaltsstoff der medizinischen Kaubonbons. Die dosisabhängige Anregung von Atmung und Kreislauf kommt durch eine Steigerung der Sympathikus-Aktivität im zentralen Nervensystem zustande. Das macht man sich zunutze, indem Gly-Coramin gegen Ermüdungserscheinungen bei körperlichen Anstrengungen und generell bei leeren Batterien eingesetzt wird. Eine weitere Indikation sind Beschwerden, die durch Luftdruckveränderungen und Aufenthalt in der Höhe, also beim Wandern oder Bergsteigen, hervorgerufen werden. |

AKKU LEER?



GLY-CORAMIN®

ENERGIESPENDEND,
ATEM- UND KREISLAUFANREGEND

Bei Ermüdungserscheinungen durch körperliche Anstrengungen sowie Beschwerden in der Höhe. Erhältlich in Apotheken und Drogerien.

www.haenseler.ch/glycoramin

Lesen Sie die Packungsbeilage.

